

Allgemeine Informationen

Teilnahmebedingungen

- Aktuelles Studium einer Ingenieurwissenschaft
- Verbindliche Teilnahme
- Aktives Mitwirken in den Modulen

Zertifikat

Bei erfolgreicher Teilnahme an allen Modulen erfolgt die Aushändigung eines Zertifikats.

Bewerbung

Ihre Bewerbung für das Programm ist in digitaler Form per E-Mail an Herrn Dr. Zanger zu senden (siehe Kontakt). Folgende Unterlagen sollten mindestens enthalten sein:

- Tabellarischer Lebenslauf
- Immatrikulationsbescheinigung

Termine

Modul **Wissenschaftliches Arbeiten:**

- Einführungsveranstaltung
14.11.2018 (11-12 Uhr)
- Seminar „Präsentationstechnik“
22./23.11.2018 (9:30-16 Uhr)
- Seminar „Formulieren und Argumentieren“
20./21.12.2018 (9:30-16 Uhr)
- Projekttag
wird noch bekannt gegeben (Anfang 2019)

Modul **Jahreskolloquium:**
13.12.2018 (12:30-15 Uhr)

Modul **Wissenschaftsmanagement:**
Sommersemester 2019

Allgemeine Informationen / Kontakt

Fristen

Der Programmstart erfolgt **halbjährlich**. Bewerbungsfrist für einen Programmstart in diesem Wintersemester ist der **12. November 2018**. Analog ist die Bewerbung für einen Programmstart im Sommersemester bis **Ende April 2019** möglich.

Ansprechpartner

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
wbk Institut für Produktionstechnik

Dr.-Ing. Frederik Zanger
Leiter des Modularen Qualifizierungskonzeptes

Campus Süd
Kaiserstraße 12
76131 Karlsruhe

Telefon: +49 721 608-42450
Fax: +49 721 608-45004
E-Mail: frederik.zanger@kit.edu



© Sergey Nivens - Fotolia.com

Weitere Informationen

www.grk2078.kit.edu

Modulares Qualifizierungskonzept für Studentinnen

11. Generation

Frauen für die
Ingenieurwissenschaften

Internationales Graduiertenkolleg 2078:
Integrierte Entwicklung von CoDiCo-FRP



Ausgangslage & Ziele

Sie studieren eine Ingenieurwissenschaft am KIT und möchten den nächsten Schritt gehen, um als Frau erfolgreich in eine ingenieurwissenschaftliche Karriere zu starten?

Dann ist das modulare Qualifizierungskonzept des Graduiertenkollegs 2078 genau das Richtige für Sie. Hier erlernen Sie in den Modulen Wissenschaftliches Arbeiten und Wissenschaftsmanagement berufliche Handlungskompetenzen, die Ihnen auch über die Ingenieurwissenschaft hinaus von Nutzen sein werden.

Die enge Verzahnung von Theorie und Praxis sowie die konsequente Zusammenarbeit der Wissenschaftler¹ des Graduiertenkollegs und ausgewiesenen Seminardozenten gewährleistet Ihnen eine ausgezeichnete Qualität.

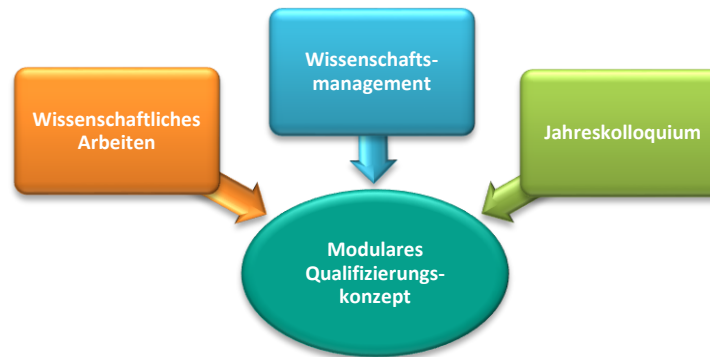
Als Abschluss des einjährigen Programm-durchlaufs können Sie im Rahmen des Jahreskolloquiums Kontakt zu Kollegiaten und Frauen in Führungspositionen knüpfen und von deren Erfahrungen profitieren.

Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

¹die männliche Form wird zur geschlechtsneutralen Formulierung verwendet, die weibliche Form beschreibt explizit nur weibliche Personen

Modulares Qualifizierungskonzept



Modul Wissenschaftliches Arbeiten

In diesem Modul erfolgt nach Absolvierung der Seminare **Präsentationstechnik** sowie **Überzeugend Argumentieren**, durchgeführt von ausgewiesenen Dozenten, die Bearbeitung einer wissenschaftlichen Fragestellung mit affinem Bezug zu Inhalten des **Graduiertenkollegs 2078**.

Modul Wissenschaftsmanagement

Das Ziel des Moduls Wissenschaftsmanagement ist das Erlernen von Führungs- und Handlungskompetenzen für den Ingenieurberuf. In jeweils zweitägigen Inhouse-Seminaren werden die Themen **Konfliktmanagement & Kommunikation** sowie **Projektmanagement** behandelt.

Modul Jahreskolloquium

Das Jahreskolloquium bietet die Möglichkeit zum **Erfahrungsaustausch** und Diskussion mit anderen Teilnehmern, Kollegiaten, Professoren und extern eingeladenen **Frauen in Führungspositionen**.

Programmablauf

